

02.10.2026

Stellenausschreibung

- Behörde:** Finanzamt für Körperschaften II
- Bezeichnung:** **Steueroberamtsrätin/Steueroberamtsrat (m/w/d)**
BesGr. A 13S
- Kennzahl:** **SenFin III 90-91/26 (2 Stellen)**
- Besetzbar:** sofort
- Arbeitsgebiet:** Herausgehobene Betriebsprüferin/Herausgehobener Betriebsprüfer für sehr schwierige Prüfungen

Formale Anforderungen:

Erfüllung der fachlaufbahnrechtlichen Voraussetzungen gemäß Laufbahngesetz und Steuerbeamtenausbildungsgesetz (Prüferausweis wird vorausgesetzt).

Fachliche Voraussetzungen:

Für die Besetzung des Aufgabengebiets sind angemessene vertiefte Fachkenntnisse auf den Gebieten des Steuerrechts, IT-Grundkenntnisse, Prüfungskennntnisse sowie verwaltungsökonomisches Denken und Handeln erforderlich.

Außerfachliche Kompetenzen:

Leistungsverhalten: Zeiteinteilung, Selbständigkeit, Zweckmäßigkeit des Handelns und Fähigkeit zum effektiven Handeln, Ausdrucksvermögen, Lernbereitschaft und -fähigkeit, Belastbarkeit/Stresstoleranz, Entscheidungsfähigkeit, Eigeninitiative und Einsatzfreude, Kommunikationsfähigkeit

Sozialkompetenz: Kooperationsverhalten, Konfliktfähigkeit, Überzeugungs- und Durchsetzungskraft, Verantwortungsbewusstsein

Kunden- und adressaten-(anwender-)orientiertes Verhalten: Kundenorientierung

Das Anforderungsprofil, aus dem sich weitere Einzelheiten ergeben, liegt vor und kann im Dokumentenmanager unter Vorlagen/Zentral/Personal/Anforderungsprofile/Anforderungsprofile Laufbahngruppe 2 eingesehen oder ggf. unter der Telefonnummer 0170 485 15 13 angefordert werden. Die Auswahl wird nach dem Anforderungsprofil „Prüfer/in A 12/A 13S AD“ erfolgen.

Für die ausgeschriebenen Stellen gilt:

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem unbefristeten Dienstverhältnis zum Land Berlin stehen und die sich im Statusamt einer Steueramtsrätin/eines Steueramtsrats befinden, bereits einen Prüferausweis besitzen und in der Betriebsprüfung tätig sind.

Voraussetzungen für die Beförderung sind der erfolgreiche Abschluss des Außenprüfungslehrgangs (Prüferausweis) sowie Erfahrungen bei der Prüfung von mindestens fünf Konzernen/verbundenen Unternehmen (§ 18 BpO) mit mindestens fünf Anhangbetrieben.

Eine Besetzung der Stellen mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich. Die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitsgestaltung gemäß den dienstlichen Erfordernissen wird vorausgesetzt.

Wir schätzen und fördern die Vielfalt und Chancengleichheit und heißen daher Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Lebensalter, Behinderungen, dem ethnischen Hintergrund, der Religion und Weltanschauung oder der sexuellen Orientierung willkommen. Insbesondere Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen sowie Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleichwertiger Qualifikation werden schwerbehinderte und diesen gleichgestellten Menschen bevorzugt eingestellt sowie Menschen mit Migrationshintergrund in besonderem Maße berücksichtigt.

Für die Auswahl ist eine aktuelle dienstliche Beurteilung erforderlich, die nicht älter als 8 Monate ist (Stichtag für ggf. neu zu erstellende Anlassbeurteilungen: 01.10.2026).

Interessierte werden gebeten, ihre aussagekräftige Bewerbung sowie eine Aufstellung des beruflichen Werdegangs (Vordruck A 1000) **auf dem Dienstweg (über Sachgebietsleitung und Amtsleitung)** bis zum **30.10.2026** unter Angabe der Kennzahl an die **Senatsverwaltung für Finanzen** - III G - 10179 Berlin, Klosterstraße 59 zu richten.

Des Weiteren wird um einen Nachweis über den erfolgreichen Abschluss des Außenprüfungslehrgangs gebeten (Kopie Prüferausweis, das Foto kann abgedeckt werden).

Um eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Beurteilungsakte wird gebeten.